



„Wirtschaftler“

LATERNE, LATERNE ...

[https://rodlzdf-a.akamaihd.net/none/zdf/24/10/241025\\_clip\\_1\\_vks/1/241025\\_clip\\_1\\_vks\\_2360k\\_p35v17.mp4](https://rodlzdf-a.akamaihd.net/none/zdf/24/10/241025_clip_1_vks/1/241025_clip_1_vks_2360k_p35v17.mp4)

## Achtklässler nicht fit am PC

Trotz eines zunehmend digital geprägten Alltags durch Smartphones und Tablets gibt es einer Studie zufolge immer mehr Jugendliche, die nur sehr schlecht mit Computern umgehen können. 41 Prozent der Achtklässler verfügen demnach nur über sehr "rudimentäre Fähigkeiten im kompetenten Umgang" damit, wie es in der Vergleichsstudie ICILS 2023 von der Universität Paderborn heißt.

Dies ist nach Ansicht der Autoren ein besorgniserregend hoher Anteil und ein Anstieg im Vergleich zur letzten Studie von 2018. Viele Jugendliche könnten nur klicken und wischen, hieß es.

# Fachschaft WR/WIn



Herr Barthelmeß



Frau Strobl



Frau Jansen



Herr Schwede



Herr Schug



Frau Müller-  
Unterweger



Herr Vollweiter



Herr Lechner

# WWG

## 8. Klasse

NTG noch kein WR

3 WR + 1 Profil

### Inhalte u.a.:

Strafrecht,  
Jugendstrafrecht,  
Strafen

Schadensersatz



<https://www.google.de/search?>



<https://www.google.de/search?q=daltons+hinter+gittern>

**Unterrichtsbeispiel:  
Strafmündigkeit  
und  
Deliktsfähigkeit:**

- a) **Überprüfe, ob die Eltern Schadensersatz zahlen müssen.**
- b) **Diskutiere kurz, ob auch gegen die Kinder ein Schadensersatzanspruch möglich ist.**
- c) **Begründe, warum die Kinder nicht bestraft werden können!**

## **Mit Feuerlöschern Parkhaus verwüstet**

Ein Acht- und ein Elfjähriger haben in Kronach wild um sich gespritzt

**KRONACH** – Zwei Buben haben in Kronach ohne Not mit Feuerlöschern ein Parkhaus verwüstet.

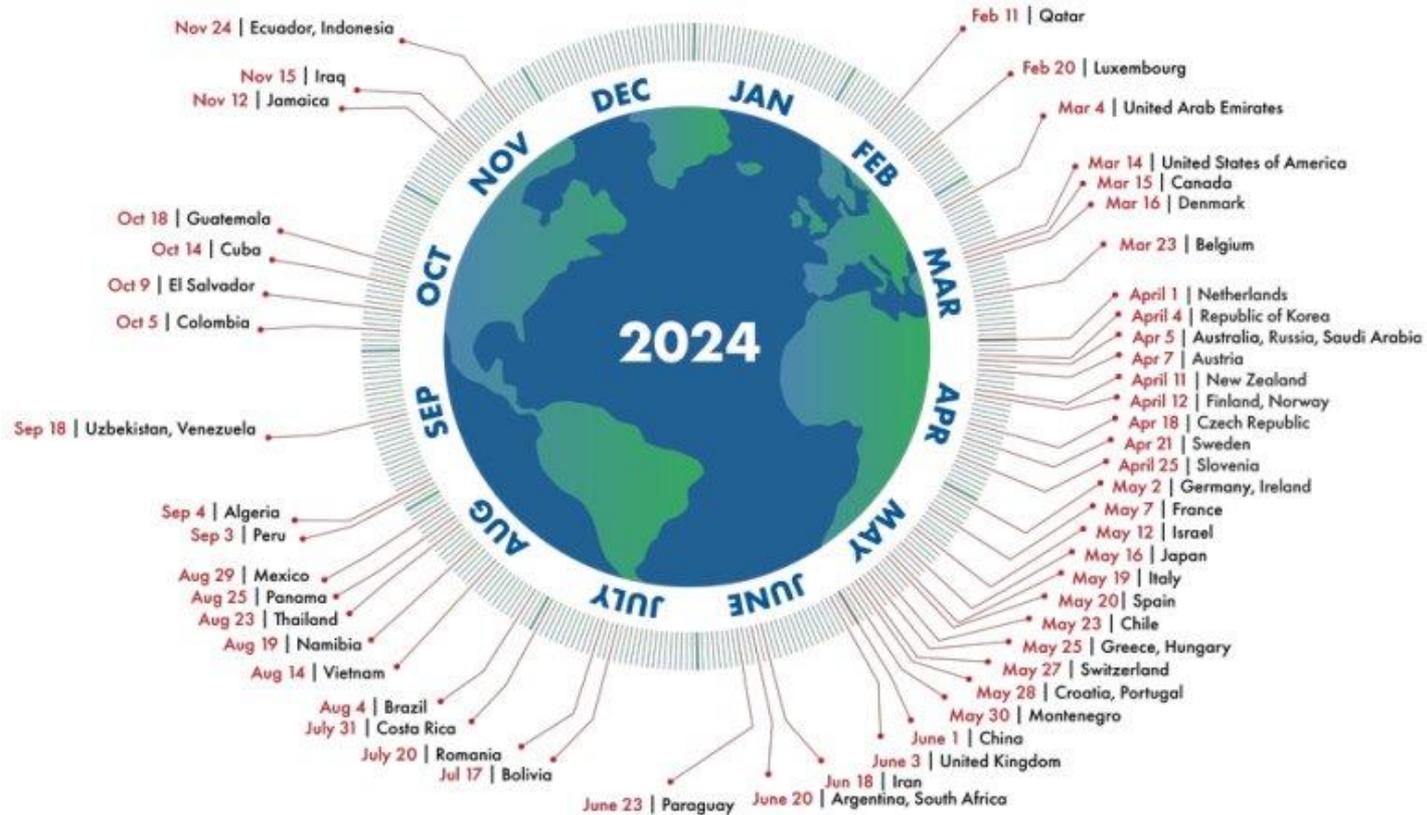
Die acht und elf Jahre alten Kinder hatten in dem Parkhaus insgesamt sieben Pulverfeuerlöcher auf dem Oberdeck und im Treppenhaus entleert, berichtete die Polizei. 25 Feuerwehrhelfer rückten aus, nachdem Passanten den Nebel für Rauch gehalten hatten. Die Polizei fasste die beiden Buben. Über den konkreten Schaden war zunächst nichts bekannt. Der Einsatz und die Reinigung durch die Stadtwerke dürfte die Eltern der „strafunmündigen Scherzkekse“ jedoch teuer zu stehen kommen, teilten die Beamten mit. *dpa*

# Nachhaltige Konsum- entscheidungen

Deutschland:  
02. Mai 2024

## Country Overshoot Days 2024

When would Earth Overshoot Day land if the world's population lived like...



For a full list of countries, visit [overshootday.org/country-overshoot-days](https://overshootday.org/country-overshoot-days).



Source: National Footprint and Biocapacity Accounts, 2023 Edition  
[data.footprintnetwork.org](https://data.footprintnetwork.org)

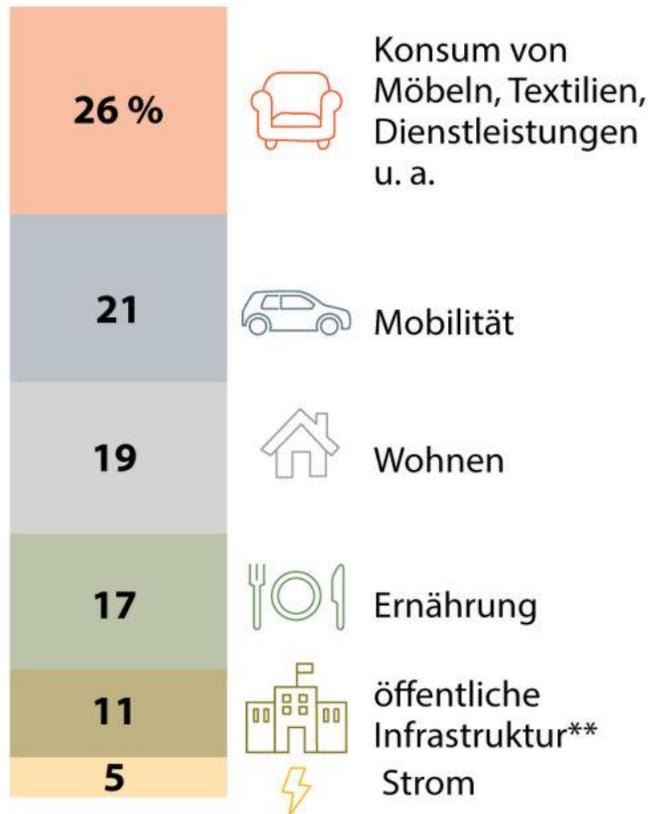


<https://www.germanwatch.org/de/overshoot>

# CO<sub>2</sub>-Fußabdruck pro Kopf

In Deutschland verursacht jeder Mensch durchschnittlich **10,3 Tonnen Treibhausgase\*** im Jahr. Das langfristige Klimaziel ist weniger als eine Tonne pro Kopf.

## Anteile in Prozent



## Durchschnitt in Deutschland pro Kopf



## Klimaziel



\*CO<sub>2</sub>-Äquivalente (CO<sub>2</sub>e): Klimaauswirkungen der Treibhausgase umgerechnet in die Auswirkung von Kohlenstoffdioxid

\*\*Emissionen, die u. a. bei Aufgaben des Staates (z. B. Verwaltung, Bildung), Wasserversorgung und Abfallentsorgung anfallen

rundungsbedingte Differenz Quelle: Umweltbundesamt Stand 2023

Globus 016391

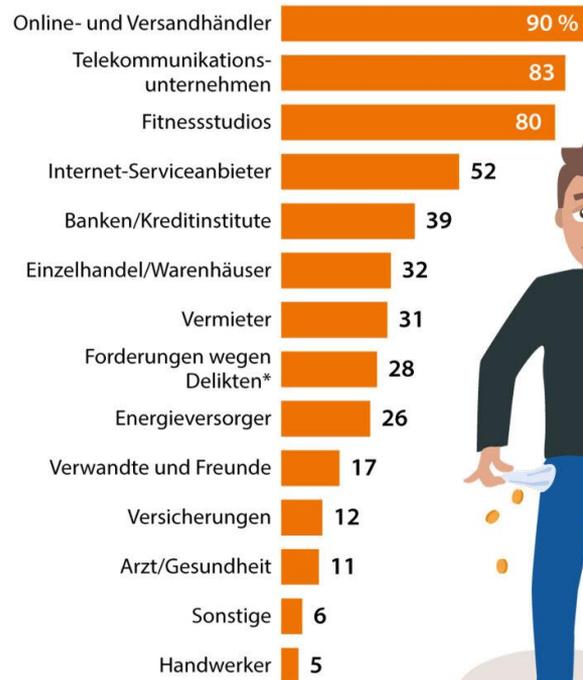
Bis zu etwa einer Tonne CO<sub>2</sub> produziert eine Person nur durch Internetnutzung und andere digitale Handlungen. Das ist fast ein Zehntel des gesamten CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks.

<https://www.co2online.de/klima-schuetzen/nachhaltiger-konsum/digitaler-fussabdruck/>

# Umgang mit Geld, Verschuldung

## Wenn junge Erwachsene Schulden haben

Gläubiger von 18- bis 24-Jährigen in Deutschland  
in Prozent



© Globus  
G  
014949

\*z. B. Schwarzfahren

Quelle: Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen  
Umfrage unter rund 500 Inkasso-Unternehmen im Mai 2021

## Schuldensorgen junger Erwachsener

Gründe für die Verschuldung von 18- bis 24-Jährigen in Deutschland  
nach Einschätzung von Inkasso-Unternehmen

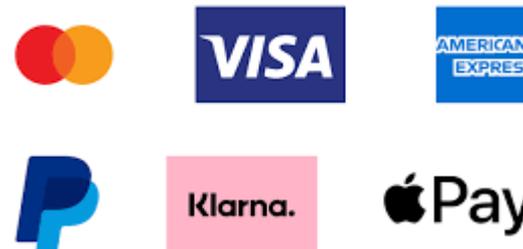
Umfrageergebnisse in Prozent



Befragte: 550 Mitglieder des Bundesverbandes Deutscher Inkasso-Unternehmen  
Stand Nov. 2019 Mehrfachnennungen

© Globus 13685

## Zahlungsarten



<https://www.google.de/search?q=zahlungsarten>

# Werbung - Werbespot



<https://www.wuv.de/Themen/Marke/Kreativitaet-gefragt-Doritos-sucht-den-besten-Super-Bowl-Werbespot>

# Wirtschaft und Recht

## Wirtschaftliche und rechtliche Themenfelder

Ökonomisches Handeln im privaten Haushalt

Ökonomisches Handeln im Unternehmen

Rechtlich verantwortliches Handeln

W  
W  
G  
8.  
Jg

**Nachhaltige**  
**Konsumentscheidungen**, Werbung, Haushaltsplan, Umgang mit Geld, Zahlungsarten, **Verschuldung**

Arbeitsteilung, Betriebliche Funktionen, Aufbauorganisation, Marketing, Produktpolitik, Preispolitik, Absatzpolitik, Marketing-Mix

Funktionen des Rechts, Zivilrecht, **Deliktsfähigkeit**, **Schadensersatz**, **Strafrecht**, **Straftat**, **Jugendstrafrecht**, **Strafen**, Urheberrecht, Medienrecht

Profilbereich: Vertiefung, z.B. Bearbeitung von Rechtsfällen

# WWG

## 9. Klasse

**NTG noch kein WR**  
**0,5 Modul**

**2 WR + 2 WIn +**  
**0,5 Modul**

## Inhalte WR

u.a.:

**Geschäftsfähigkeit,**  
**Kaufvertrag,**  
**Sachmangel**



## **Unterrichtsbeispiel Pflichtverletzungen mit Geschäftsfähigkeit:**

4. Albert hat sich ein auf 9,99 Euro herabgesetztes T-Shirt gekauft. Daheim stellt er fest, dass der Saum am Rücken aufgetrennt ist. Er geht zurück und verlangt ein mangelfreies T-Shirt. Die Verkäuferin weist ihn jedoch darauf hin, dass reduzierte Ware vom Umtausch ausgeschlossen sei. Beurteile diesen Sachverhalt aus rechtlicher Sicht (M<sub>4</sub>, M<sub>5</sub>).

**a) Gehe zunächst davon aus, dass Albert 18 Jahre alt ist!**

**b) Ändert sich die Situation, wenn Albert erst 12 Jahre ist ?**

# Entwicklung eines Geschäfts- modells:



# Wirtschaft und Recht

## Wirtschaftliche und rechtliche Themenfelder

W

Recht als Handlungsrahmen

Unternehmerisch denken und entscheiden

W

Besitz und Eigentum, **Kaufvertrag**, **Sachmangel**,

**Entwicklung eines Geschäftsmodells:** Idee, Standortentscheidung, Wahl der Rechtsform, Finanzierung, Produktion, Marketing, Projektmanagement

9.

Altersstufen, u.a.

Jahresabschluss, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bestands- und Erfolgskonten, Bilanzkennziffern

Jg

**Geschäftsfähigkeit**

## WWG und NTG 9. Jg: Modul zur beruflichen Orientierung

N

Recht als Handlungsrahmen

Ökonomisches Handeln auf dem Markt:  
Siehe WWG 8 + u.a. Geldanlage und Marktmodell

T

Siehe Recht WWG 8. und 9. Jg

G

Entwicklung eines Geschäftsmodells:  
Siehe WWG 9. Jg oben, verkürzt

10.

Jg

# WWG

## 10. Klasse

**NTG 2 WR**

**2 WR + 2 Win +  
1 Profil**

# Inhalte WR

## u.a.:

**Einkommen**

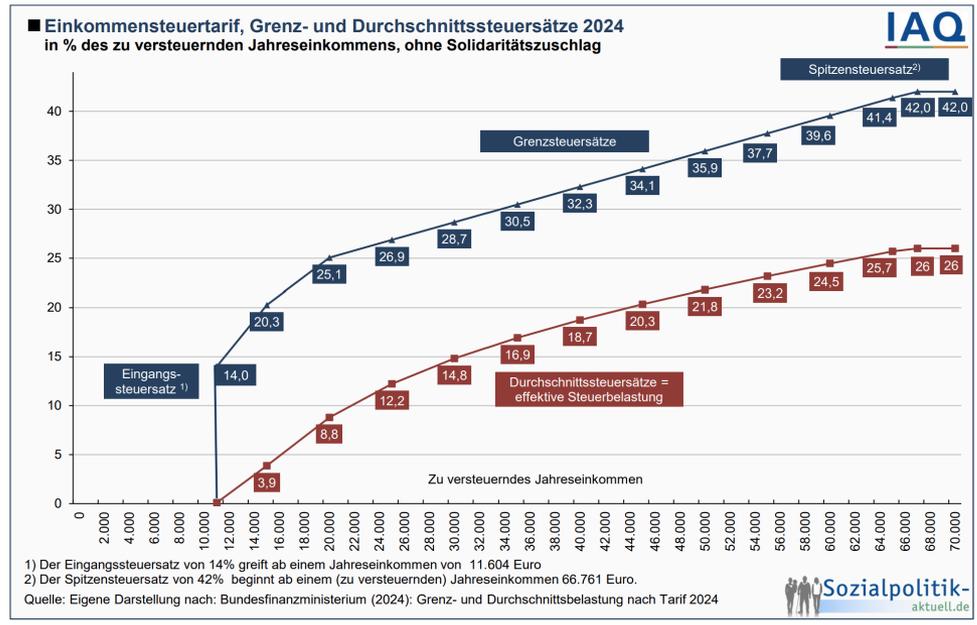
**„Brutto – Netto“**

**Steuern**

**Einkommensteuer**

**Steuererstattung**

**Sozialabgaben**



# Planspiel Börse 2024 - Handelbare Wertpapiere

(Stand: 31.10.2024 -- Änderungen vorbehalten)

**PLANSPIEL  
BÖRSE**



Components			
	DAX		
1	ADIDAS AG NA O.N.	DE000A1EWWW0	
2	AIRBUS GROUP	NL0000235190	
3	ALLIANZ	DE0008404005	
4	BASF	DE000BASF111	
5	BAYER	DE000BAY0017	
6	BEIERSDORF	DE0005200000	
7	BMW ST	DE0005190003	
8	BRENTAG SE NA O.N.	DE000A1DAHH0	
9	COMMERZBANK AG	DE000CBK1001	
10	CONTINENTAL	DE0005439004	
11	COVESTRO AG O.N.	DE0006062144	
12	DAIMLER TRUCK HLDG NA ON	DE000DTR0CK8	
13	DR.ING.H.C.F.PORSCHE VZOI	DE000PAG9113	
14	DT. BANK	DE0005140008	
15	DT. BÖRSE	DE0005810055	
16	DT. POST	DE0005552004	
17	DT. TELEKOM	DE0005557508	
18	E.ON	DE000ENAG999	
19	FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	DE0005785604	
20	HANNO. RÜCK	DE0008402215	
21	HEID. CEMENT	DE0006047004	
22	Henkel VZ	DE0006048432	
23	INFINEON	DE0006231004	
24	MERCEDES-BENZ GRP NA O.N.	DE0007100000	

**Startkapital  
in Höhe  
von  
50.000  
Euro**

**01.10.24  
bis  
24.01.25**

# Wirtschaft und Recht

## Wirtschaftliche und rechtliche Themenfelder

Unternehmen als Teil von Gesamtwirtschaft und Gesellschaft

Recht als Handlungsrahmen

Ökonomisches Handeln auf Märkten

W

W

G

10.

Jg

Unternehmerpersönlichkeit, Soft- u. Hardskills, **Steuern**, Sozialabgaben, ökonomische und soziale Verantwortung

Öffentliches Recht und Privatrecht, Jugendstrafrecht

**Marktmodell**, virtuelle Marktplätze, Einkauf im Internet

Entscheidungen aus verhaltensökonomischer Sicht: Beurteilen eigener Entscheidungen, analysieren unternehmerischer und politischer Maßnahmen

**Profilbereich am WWG**: Vertiefung, Finanzplatz Deutschland, **Börse, Börsenspiel als Projekt, Besuch Gerichtsverhandlung**, Wirtschaftsteil der Tageszeitung, weitere Planspiele

# WWG

## 11. Klasse

**NTG 2 WR**

**3 WR + 2 WIn +  
2 Profil**

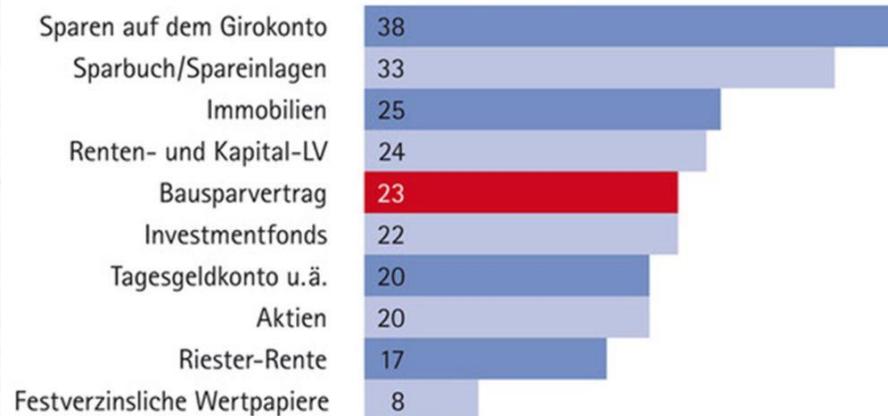
**Inhalte WR**

**u.a.:**

**Kapitalmarkt  
und  
Geldanlage**

### Top-Geldanlagen 2023

Angaben in % – Mehrfachnennungen möglich



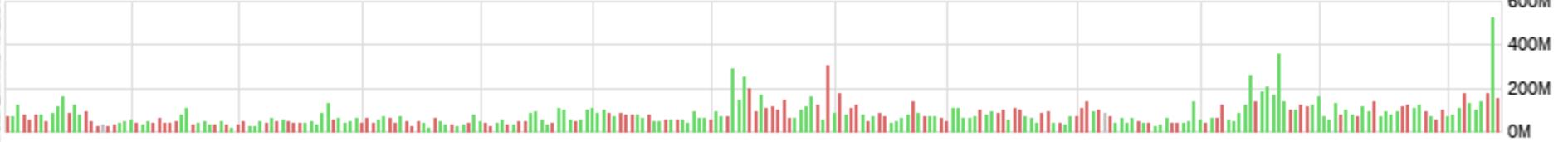
Quelle: Kantar

**Ausgewählte  
Formen  
der  
Geldanlage**

■ Siemens Energy AG (Xetra)



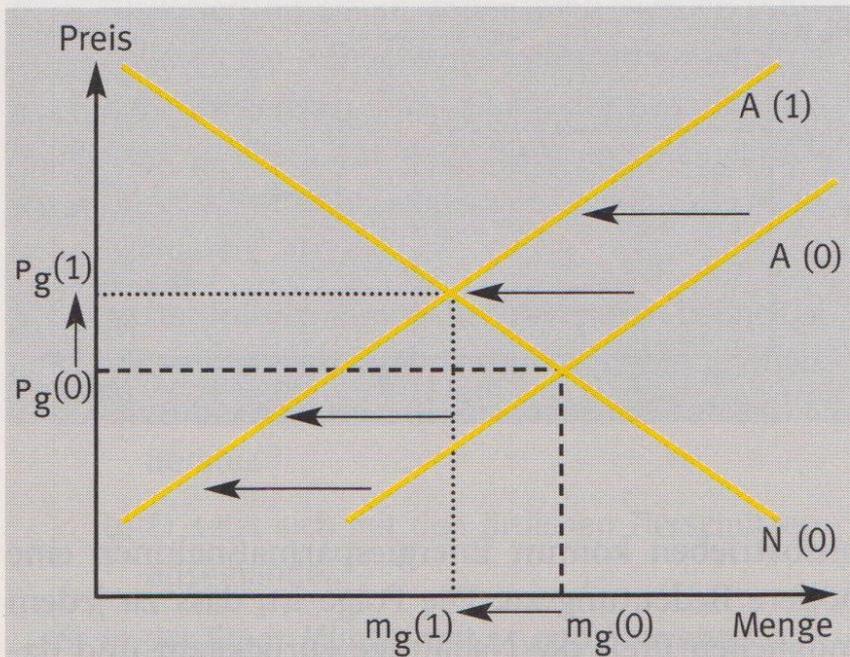
■ Siemens Energy AG Volumen in Euro



<https://www.ariva.de/aktien/siemens-energy-ag-aktie/chart/chartanalyse>

# Unterrichtsbeispiel Marktmodell: Entstehung und Veränderung von Preisen

## ►► M9 Energiepreise in Krisenzeiten

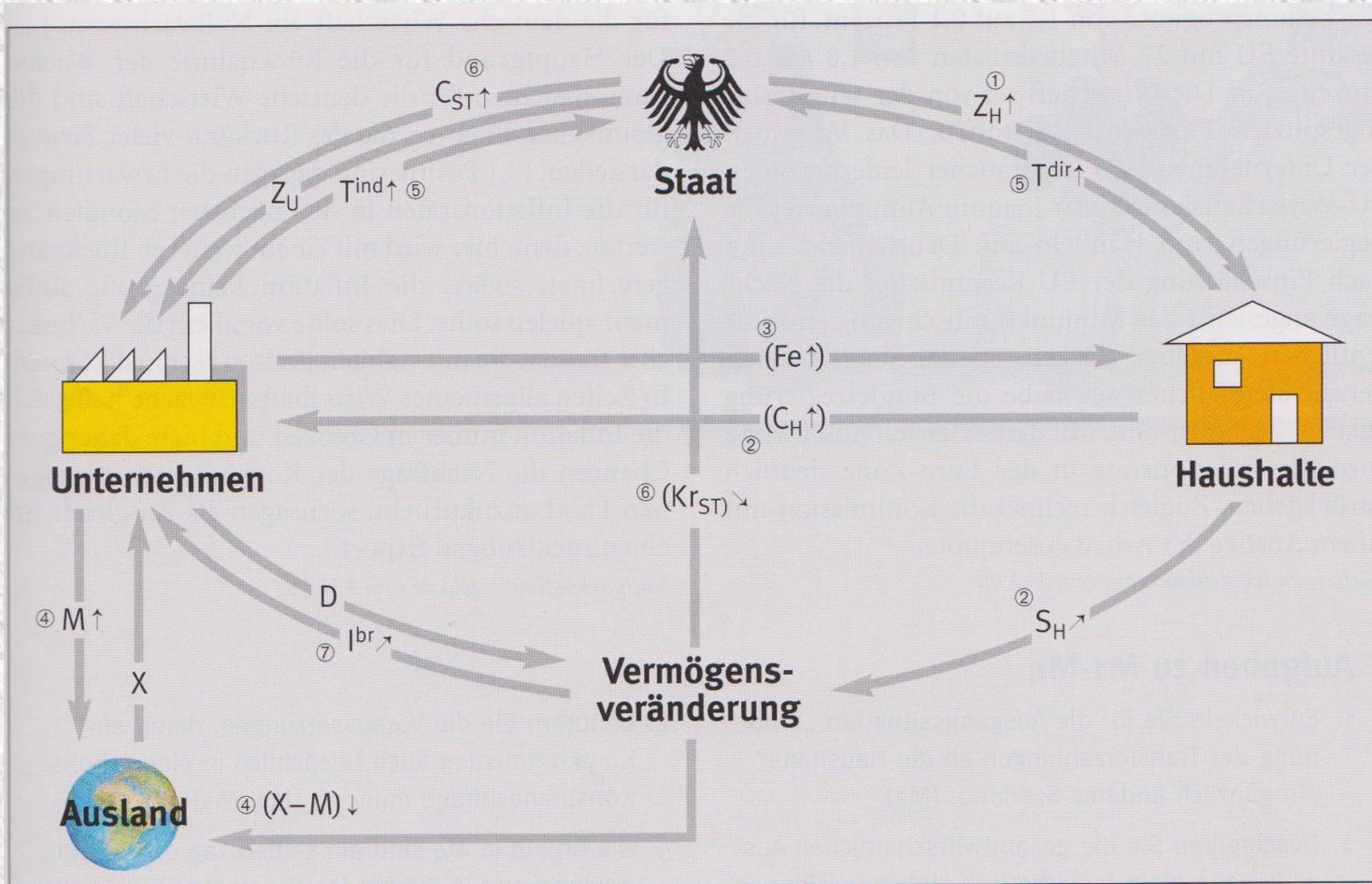


$p_g(0)$  = ursprünglicher Gleichgewichtspreis  
 $p_g(1)$  = neuer Gleichgewichtspreis  
 $m_g(0)$  = ursprüngliche Gleichgewichtsmenge  
 $m_g(1)$  = neue Gleichgewichtsmenge

Besonders deutlich sichtbar sind Veränderungen auf dem Markt, die auf Krisen zurückzuführen sind, z. B. auf dem Ölmarkt, wenn ein Krieg mit ölexportierenden Ländern ausbricht. Krisen in ölexportierenden Ländern haben Einfluss auf den Preis dieses flüssigen 5 Goldes. Nicht nur brennende Ölquellen – wie im Irakkrieg – sorgen dafür, dass Fördermengen sinken. Grund hierfür ist auch der unsicher gewordene Transport in Pipelines oder mit Öltankern. Die erhöhten Risiken durch Sabotage und unsichere See- 10 passagen führen zusätzlich zu einem Angebotsrückgang. Das bedeutet, dass zu jedem denkbaren Preis die angebotene Menge niedriger ist als vor Eintritt der Krise. Dies kommt in einer Verschiebung der Angebotskurve zum Ausdruck. 15

*Autorentext/-grafik*

# Unterrichtsbeispiel Kreislaufmodell als Prognoseinstrument: Erklären Sie die Auswirkungen einer Einkommensteuersenkung auf die wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands!



$Fe$  = Faktoreinkommen

$C_H$  = Konsumausgaben der Haushalte

$I^{br}$  = Bruttoinvestitionen

$S_H$  = Ersparnis der Haushalte

$C_{ST}$  = Konsumausgaben des Staates

$Z_H$  = Zuschüsse/staatliche Transferleistungen

an die Haushalte

$Z_U$  = staatliche Subventionen an Unternehmen

$T^{dir}$  = direkte Steuern

$T^{ind}$  = indirekte Steuern

$Kr_{ST}$  = Kreditaufnahme des Staates

$D$  = Abschreibungen

$X$  = Export

$M$  = Import

$X-M$  = Außenbeitrag

# Wirtschaft und Recht

## Wirtschaftliche und rechtliche Themenfelder

### Wirtschaftsordnung und Recht als Handlungsrahmen

### Internat.wirtschaftl. Verflechtungen

### Kapitalmarkt und Geldanlage

W

W

G

11.

Jg

Soziale Marktwirtschaft, andere Ordnungssysteme, Preisfunktionen auf Märkten, wirtschaftssozial- u. umweltpolitische Themen,  
**Analysen anhand des Kreislaufmodells**

Öffentliches Recht und Privatrecht, Gerechtigkeit

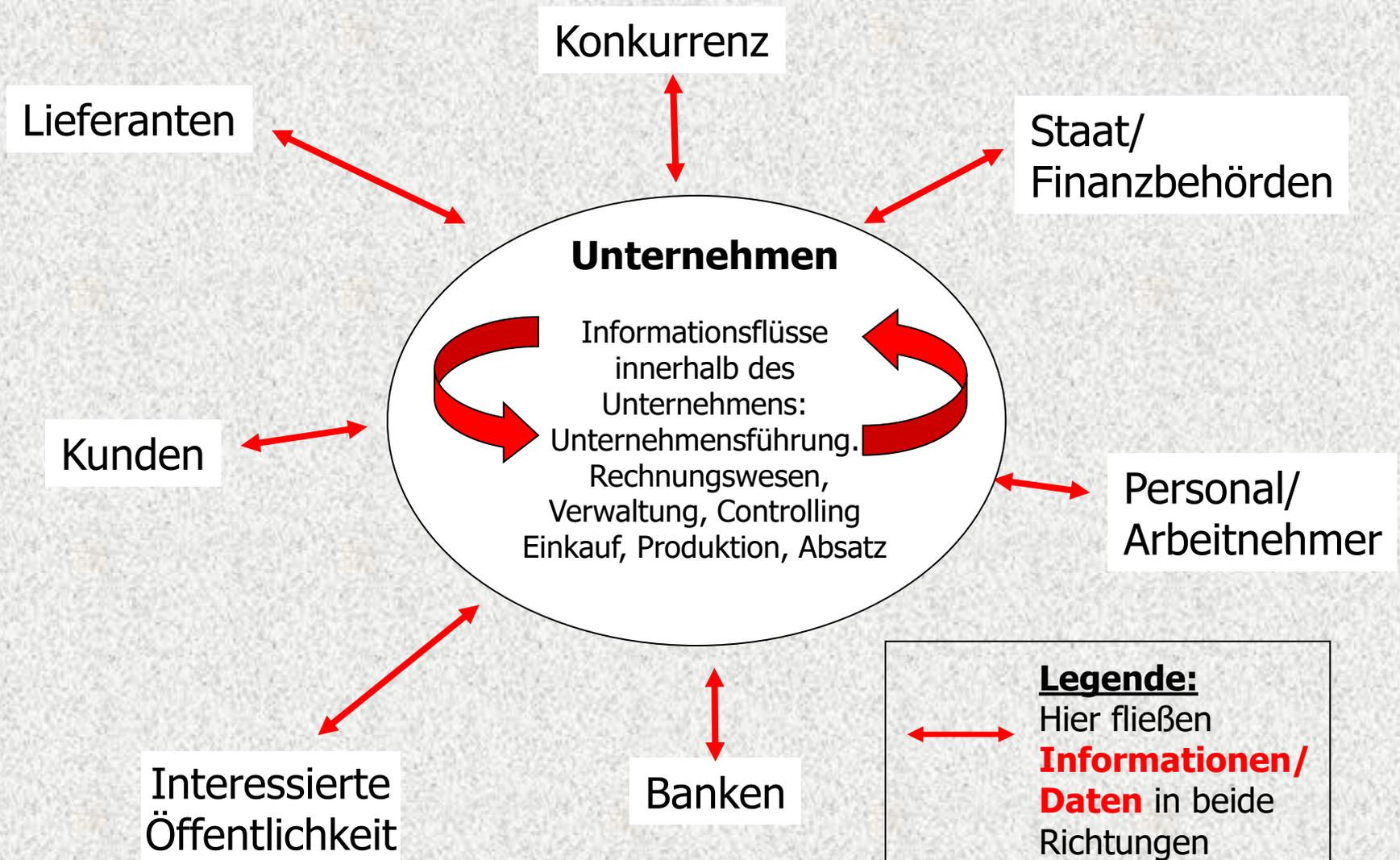
Marktmodell, virtuelle Marktplätze, Einkauf im Internet

**Wirtschaftliches u. rechtliches Handeln aus institutionenökonomischer Sicht:**

**Globale Zukunftstrends u. Profilbereich am WWG: Vertiefung der Themen, Projekt**

**NTG 11. Jg: Recht u. Wirtschaftsordnung, internationale wirtschaftliche Verflechtungen, globale Zukunftstrends, verkürzt**

# Das Fach Wirtschaftsinformatik



# Das Fach Wirtschaftsinformatik

## Ausgewählte Informationsströme

**Anfragen .. Preisangebote,  
Kalkulation (Tabellenkalkulation)  
Werbeanzeige (Grafikprogramm)  
Werbeschreiben Serienbrief/Datenbank)  
Beschwerdeschreiben (Textverarbeitung,  
e-mail)  
Kundenprofile (Datenbanken)**

Kunden  
und  
Lieferanten

**Internetauftritt, Homepage, e-Business**

**Unternehmen**

Informationsflüsse  
innerhalb des  
Unternehmens  
...

**Internetauftritt, Homepage, e-Business  
Bilanzen, G.u.V-Rechnung  
(Tabellenkalkulation) Datenschutz ??**

Interessierte  
Öffentlichkeit

**Finanzierung u. Kapitalanlage  
(Tabellenkalkulation, Algorithmen...)  
Bewertung in Bilanzen  
Rechtlicher Hintergrund**

Banken

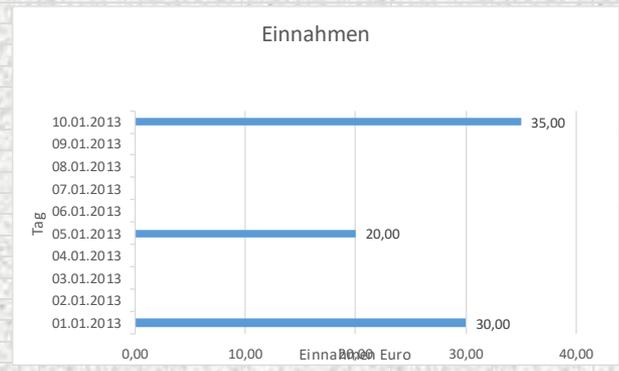
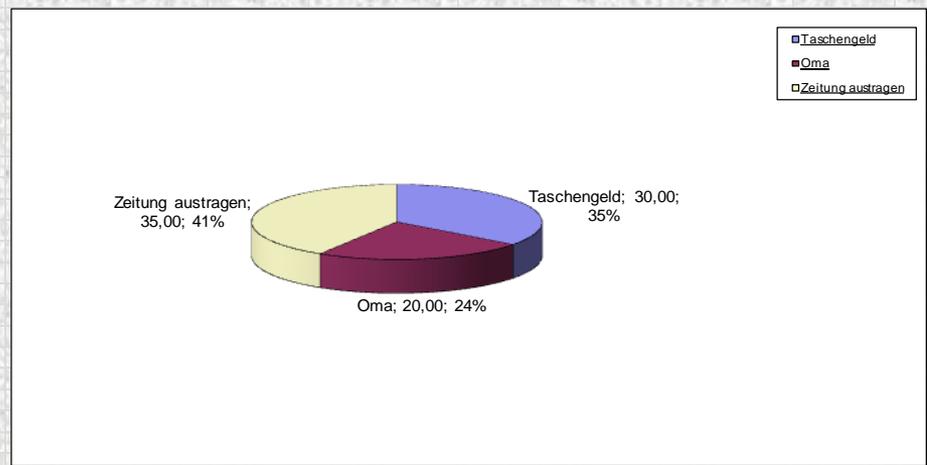
# Inhalte WInf 9

u.a.:

Tabellen-  
kalkulations-  
programm

Arbeiten  
mit Excel

Art	Datum	Einnahmen	Bargeldbestand	Ausgaben	Datum	Art
Taschengeld	01.01.2013	30,00		10,00	03.01.2013	Kino
Oma	05.01.2013	20,00		3,50	08.01.2013	Döner
Zeitung austragen	10.01.2013	35,00	-12,73	4,23	11.01.2013	Dirk
		44,00		67,00		
		20,00		50,00		
		1,00		15,00		
		10,00		3,00		
		10,00		10,00		
		10,00		30,00		



# Wirtschaftsinformatik

## Themenfelder

Informationstechnologie im Unternehmen

Kommunikation zwischen Unternehmen und Öffentlichkeit

IT-Sicherheit und Internetkriminalität

W

W

G

Hard- und Software, Rechnervernetzung, Topologien, Dateiverwaltungssysteme

Arbeit mit Suchmaschinen, **Tabellenkalkulationsprogramm**, Formatierung, Text und Grafik, Homepage

Maßnahmen der IT-Sicherheit, Angriffsarten, Verschlüsselungsverfahren, Phishing, straf- und zivilrechtl. Folgen

9.

Jg

**Arbeiten mit Excel**



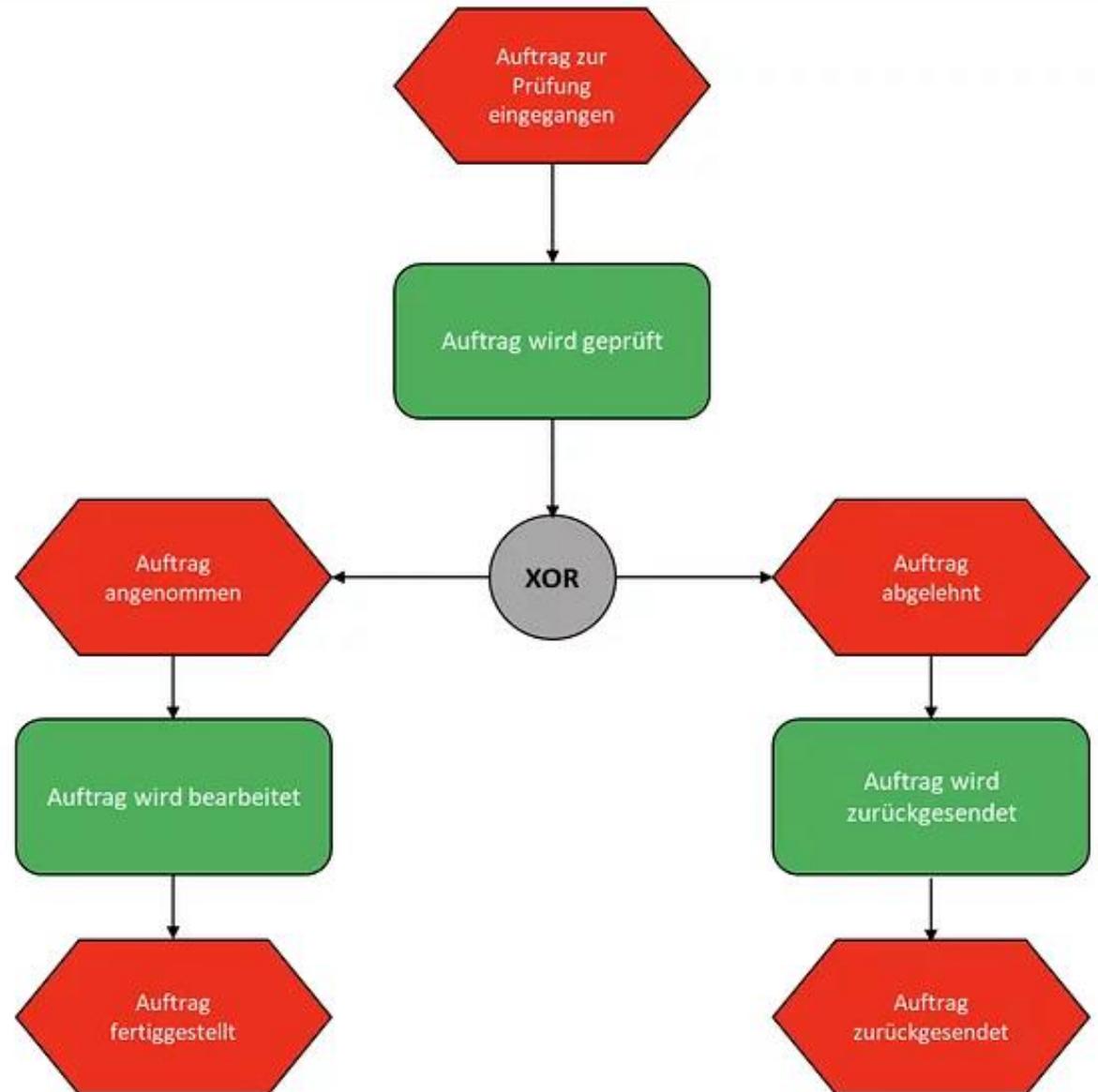
**Datenspuren und Datenschutz: Soziale Netzwerke, Surfverhalten, digitaler Fußabdruck, personenbezogene Daten**

# Inhalte WInf 10

u.a.:

**Ereignisgesteuerte  
Prozessketten EPK  
mit Konnektoren**

**EPK mit  
Konnektor:  
Eingang  
Auftrag  
und Prüfung**



Entwicklung von Algorithmen zur Lösung von Problemen

# Wirtschaftsinformatik

## Themenfelder

Unternehmen als  
vernetzte Systeme

Logistik als  
bereichsübergrei-  
fender Prozess

Entwicklung von  
Algorithmen zur  
Lösung von  
Problemen

W

W

G

10.

Jg

Analyse von  
Organigrammen,  
**Ereignisgesteuerte  
Prozessketten EPK  
mit Konnektoren,**  
Aufbau- u. Ablauf-  
organisation

Aufgaben und Ziele  
der Logistik,  
Beschaffung, Lager-  
haltung, eEPK,  
Produktion, Absatz,

Funktionale  
Modellierung,  
Datenflussdia-  
gramme,  
Algorithmen

**Informationstechnologische Zukunftstrends und Profilbereich  
am WWG: Vertiefung der Themen, Projekt**

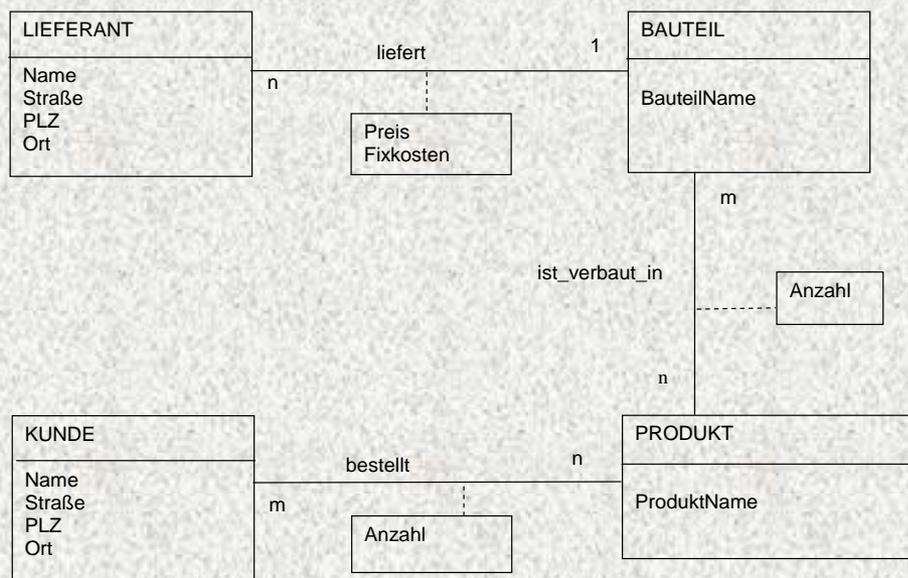
# Inhalte

## WInf 11

### u.a.:

**Erstellen  
von  
Datenbanken  
und  
Abfragen**

**Einfaches semantisches Modell der Spielmobile AG**



**Lieferant (Tabelle der Datenbank)**

LieferantID	Name	Strasse	PLZ	Ort	BauteilNr	Preis	Fixkosten
1	BASV	Chemiestr. 10	50000	Köln	18	0,24 €	50,00 €
2	REBAU	Sperlingstr. 20	67100	Ludwigshafen	18	0,26 €	40,00 €
3	MüllerAG	Am Kai 50	67000	Ludwigshafen	18	0,25 €	45,00 €
4	LEGA	Hauptstr. 17	80362	Günzburg	20	0,10 €	5,00 €
5	Playmobil	Spielstr. 15	95001	Zirndorf	20	0,15 €	0,00 €
6	Thyssen	Stahlstr. 25-35	33433	Essen	145	0,03 €	10,00 €
7	Stahlital	Grenzstr. 1	83091	Kiefersfelden	145	0,05 €	4,00 €

**Selektion  
von Datensätzen**

SQL-Befehl:  
SELECT \* FROM Lieferant  
WHERE Ort="Ludwigshafen";

**Ergebnistabelle**

LieferantID	Name	Strasse	PLZ	Ort	BauteilNr	Preis	Fixkosten
2	REBAU	Sperlingstr. 20	67100	Ludwigshafen	18	0,26 €	40,00 €
3	MüllerAG	Am Kai 50	67000	Ludwigshafen	18	0,25 €	45,00 €

**Einsatzmöglichkeiten  
von  
Künstlicher  
Intelligenz (KI)**

# Wirtschaftsinformatik

## Themenfelder

Verbesserung von  
Geschäfts-  
prozessen

Datenbank-  
systeme

Künstliche  
Intelligenz

W

W

G

11.

Jg

Schwachstellen in  
Geschäftsprozessen,  
Nutzung geeigneter  
Modellierungsver-  
fahren, Model-  
lierungskonzepte,  
eEPK u. Petri-Netze

Objektorientierte  
Modelle, **seman-  
tische Modelle**,  
**logische Modelle**,  
Datenbank erstellen,  
SQL-Abfragen,

Einsatzmöglich-  
keiten von Künst-  
licher Intelligenz  
(KI)

Verfahren und  
Grenzen der KI

**Profilbereich am WWG:** Vertiefung der Themen, Projekt

# WR und WInF Stundenverteilung

## WWG

**3 WR + 1 Profil**

**2 WR + 2 WIn +  
0,5 Modul**

**2 WR + 2 WIn +  
1 Profil**

**3 WR + 2 WIn +  
2 Profil**

**$\Sigma$  14,5 + 6**

8. Jahrgangsstufe

9. Jahrgangsstufe

10. Jahrgangsstufe

11. Jahrgangsstufe

## NTG

-

**0,5 Modul**

**2 WR**

**2 WR**

**$\Sigma$  4,5**

# *WR und WInf im Vergleich*

**Wirtschaft und  
Recht**

Kernfach

Im Halbjahr:  
1 Schulaufgabe  
2 kleine  
Leistungsnachweise

**Wirtschaftsinfor-  
matik**

Vorrückungsfach

Im Halbjahr:  
2 kleine  
Leistungsnachweise

WR im NTG: wie Wirtschaftsinformatik

# Warum Wirtschaftszweig ?

- Aktualität und Realitätsnähe
- Grundlage für alle wirtschaftlichen Studiengänge
- Erleichtert den Einstieg in die wirtschaftlichen Studiengänge
- Viele andere Studiengänge beinhalten wirtschaftliche Grundlagen - -
- Wirtschaftliche Kenntnisse in sehr vielen Berufen, Positionen und bei Selbstständigkeit von Vorteil

-



## Lernen für's Leben

**Vielen Dank für  
Ihre  
Aufmerksamkeit**



## Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)

	Jahrgangsstufen			
	8	9	10	11
<b>Pflichtfächer</b> <sup>2)</sup>				
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2
Deutsch	4	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein <sup>3)5)6)7)</sup>	3	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein <sup>3)5)6)7)</sup>	4	3	3	3
Mathematik	3	4	3	3
Informatik	–	2	2	2
Physik	2	2	2	2
<b>Chemie</b>	2	2	2	2
Biologie	2	2	2	–
Natur und Technik	–	–	–	–
<b>Profilstunden</b> <sup>8)</sup>	2	2	2	1
Geschichte	2	2	1 <sup>2)</sup>	1
Politik und Gesellschaft	–	–	1 <sup>2)</sup>	2
Geographie	–	–	2	2
<b>Wirtschaft und Recht</b>	–	–	2	2
Kunst	1	1	1	2 <sup>16)</sup>
Musik	1	1	1	
Sport	2	2	2	2
verpflichtende Intensivierungsstunden <sup>9)</sup>	–	–	–	–
<b>Modul zur beruflichen Orientierung</b> <sup>10)</sup>	–	0,5	–	–
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung	–	–	–	2
Summe	30	31,5	34	34
freiwillige Intensivierungsstunden <sup>9)</sup>		6		

## Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (WWG)

	Jahrgangsstufen			
	8	9	10	11
<b>Pflichtfächer</b> <sup>2)</sup>				
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2
Deutsch	4	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein <sup>3)5)6)7)</sup>	3	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein <sup>3)5)6)7)</sup>	4	3	3	3
Mathematik	3	4	3	3
Physik	2	2	2	2
<b>Chemie</b>	–	2	3	–
Biologie	2	2	2	–
Natur und Technik	–	–	–	–
Geschichte	2	2	1 <sup>2)</sup>	1
Politik und Gesellschaft	–	–	1 <sup>2)</sup>	2
Geographie	–	–	2	2
<b>Wirtschaft und Recht</b>	3	2	2	3
<b>Wirtschaftsinformatik</b>	–	2	2	2
<b>Profilstunden</b> <sup>8)</sup>	1	–	1	2
Kunst	1	1	1	2 <sup>16)</sup>
Musik	1	1	1	
Sport	2	2	2	2
verpflichtende Intensivierungsstunden <sup>9)</sup>	–	–	–	–
<b>Modul zur beruflichen Orientierung</b> <sup>10)</sup>	–	0,5	–	–
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung	–	–	–	2
Summe	30	31,5	34	34
freiwillige Intensivierungsstunden <sup>9)</sup>		6		